EINLADUNG SEMINAR

DICHT, HEISS, TEUER
Aussenanlagen zukunftsfähig planen, bauen und betreiben

Donnerstag, 12. November 2026
Ittigen bei Bern, Haus des Sports

IAKS SCHWEIZ-SUISSE

Sports.Leisure.Facilities.Network.

iaks.ch

VORWORT

Liebe Interessierte

Die IAKS Schweiz setzt sich für die Verbreitung von Fachwissen rund um Sport- und Bewegungsinfrastrukturen ein. Sie bringt Auftraggeber, Planende, Unternehmen und Betreiber zusammen – mit einem gemeinsamen Ziel: gute, bedarfsgerechte und langfristig bezahlbare Sport- und Bewegungsräume zu schaffen, die Menschen zur Bewegung motivieren.

Doch die Anforderungen an Aussenanlagen verändern sich. Flächen werden knapper und müssen vielfältiger genutzt werden. Hitze und Starkregen stellen neue Anforderungen an Planung und Gestaltung. Gleichzeitig steigen die Erwartungen an Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und einen Betrieb. Und längst dienen Aussenanlagen nicht mehr nur dem organisierten Sport: Sie sind Bewegungs-, Begegnungs- und Aufenthaltsorte für unterschiedliche Generationen.

Wie können wir unter diesen Bedingungen zukunftsfähige Aussenanlagen planen, bauen und betreiben? Welche Rasensysteme eignen sich für welchen Standort? Wie lassen sich Sportanlagen klimaangepasst gestalten? Wie entstehen attraktive, sichere und vielseitig nutzbare Aussenräume? Und welche Entscheidungen zahlen sich über den gesamten Lebenszyklus aus?

Unser Seminar beleuchtet diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven. Fachreferate, ein Entscheidungsdialog und frei wählbare Vertiefungsforen verbinden aktuelle Erkenntnisse mit konkreten Erfahrungen aus Planung, Bau und Betrieb. Nutzen Sie die Gelegenheit, eigene Fragestellungen einzubringen, verschiedene Lösungsansätze zu diskutieren und sich mit Fachleuten und Teilnehmenden auszutauschen.

Wir freuen uns auf einen vielseitigen Seminartag spannende Diskussionen und den persönlichen Austausch im Haus des Sports in Ittigen.

Roger Gut, Architekt und Seminarleiter

SEMINARLEITUNG

Roger Gut
Beisitz - IAKS Schweiz
Geschäftsleitung Haller Gut Architekten AG

REFERIERENDE

Prof. Tobias Baur

Stv. Institutleiter
ILF - OST

Professor für Landschaftsgestaltung an der OST mit langjähriger internationaler Erfahrung in Landschaftsarchitektur und Stadtentwicklung. Fachgebiete sind Schwammstadt, klimaangepasste Freiräume, Revitalisierung von Gewässern und Ingenieurbiologienieurbiologie.

Prof. Dr. Michael Burkhardt

Institutleiter
UMTEC - OST

Leitet das UMTEC der OST und forscht seit über 25 Jahren zu Trink- und Abwasserbehandlung, Regenwassermanagement sowie umweltschonenden Lösungen für eine bessere Wasserqualität.

Chrigu Graf

Inhaber - CHRIGU GRAF schafft Erlebnisse

Er bewegt Menschen. Als Sportlehrer, Eventmanager, Moderator und Projektleiter gestaltet er Aussenräume mit Charakter und schafft lebendige Erlebniswelten wie den Eichli-Park in Stans.

Christoph Heidenescher

Vertriebsmanager
TenCate
Sports GmbH

Seit 22 Jahren im internationalen Sportgeschäft zuhause. Intensive Erfahrungen im Bereich Kunstrasen und EPDM-Granulate.

Tina Kramer

Director Product and Innovation Tarkett Sports Europe

Director Product, Innovation & Sustainability Europe bei Tarkett Sports, entwickelt seit über 20 Jahren Kunstrasensysteme. Ihr Fokus liegt auf Innovation, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft von Sportbelägen.

Prof. Dr. Robin Kähler

RK Sportentwicklungs-planung

Vorsitzender der IAKS Deutschland bis 2025, führender Experte für sportbezogene Freiraumplanung und Gesunde Städte, Berater für Kommunen, Bundesländer und Bundesregierung

Florian Mathys

Dipl. Bauing. & MAS Raumplanung ETH / CAS Sportanlagenbau

Seit 2015 beim Sportamt des Kantons Basel-Stadt als Leiter Planung, Bau & Unterhalt angestellt Vorstandsmitglied ASSA-D-CH und hat seine Lieblingsfreizeitbeschäftigung (Sport) zum Beruf gemacht.

Andreas Tischhauser

CEO - Tisca AG

Seit 2005 treibt Tisca die Entwicklung unverfüllter Kunstrasensysteme voran. Das Schweizer Unternehmen entwickelt textile Lösungen für Living, Commercial, Mobility und Sports mit Fokus auf Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit.

Daniel Wegmüller

Planungbüro Wegmüller AG

Inhaber und Leiter der Planungsbüro Wegmüller AG in Klosters. Der Landschaftsarchitekt FH/BSLA verfügt über mehr als 40 Jahre Erfahrung in der Planung und dem Projektmanagement von Sport- und Freizeitanlagen und ist zertifizierter Spezialist für Sportstättenplanung.

Mark Williams

Berater
Haus & Freizeit BFU

Berater Haus & Freizeit
Handlungsfeld: Koordination von Sturzprävention im Alter sowie bauliche Sicherheit mit Schwerpunkt Böden

PROGRAMM

12. November 2026

ab 8:30 **Eintreffen der Teilnehmenden, Begrüssungskaffee**

09:00 - 09:15 **Begrüssung IAKS Schweiz, Roger Gut**

09:15 - 10:00 **Sportanlagen neu denken – welche Sport- und Bewegungsräume brauchen wir morgen?**
Prof. Dr. Robin Kähler
Wie verändern sich Sport und Bewegung? Was bedeutet das für unsere Sport- und Bewegungsräume? Wie reagieren wir auf Verdichtung, Klimawandel und Kostendruck? Eine fundierte Einordnung der Veränderungen von Sport und Bewegung und der daraus resultierenden Anforderungen an Sportanlagen und Bewegungsräume. Im Zentrum stehen Flächenknappheit und Verdichtung, veränderte Nutzungsbedürfnisse, Klimaanpassung, Multifunktionalität sowie der zunehmende Investitions- und Betriebsdruck.

10:00 - 10:30 **Aussenräume als lebendige Bewegungs- und Begegnungsorte gestalten**
Chrigu Graf
Wenn Aussenräume entwickelt werden, fehlt häufig der multifunktionale, intergenerative Aspekt. Ausgehend vom immer grösser werdenden Bewegungsmangel über alle Generationen hinweg brauchen wir öffentlich zugängliche Bewegungsräume, die körperliche und soziale Anreize für alle Generationen bieten. Mit einem Blick über den Spielfeldrand hinaus erkennen wir das grosse Potential und legen in diesem Referat gemeinsam das Fundament für neue, Akzente setzende Projekte.

10:30 - 11:00 **Kaffeepause und Networking**

11:00 - 11:30 **Systemvergleich Kunstrasen verfüllt und unverfüllt - Hybridlösungen**
Andreas Tischhauser, Christoph Heidenescher, Tina Kramer
Die verschiedenen Rasensysteme werden hinsichtlich ihrer Einsatzbereiche, Grenzen, Umweltwirkungen und technologischen Entwicklungen beleuchtet. Zudem werden Lebenszyklen und Ersatzstrategien betrachtet. Im Fokus steht die Frage, wann welches Rasensystem sinnvoll ist und welche Standortfaktoren für die Wahl entscheidend sind.

11:30 - 11:50 **Entwässerung von Kunststoffrasen und -belägen**
Michael Burkhardt
Was wird zur neuen Planungs- und Entwässerungspraxis? Anhand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Auswaschung und Sickerwasserqualität werden Chancen, Grenzen und die zukünftige Praxis beleuchtet. Den Teilnehmenden werden die relevanten Entscheidungsgrundlagen für Planung, Bau und Betrieb vorgestellt.

Ort
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen bei Bern

PROGRAMM

12. November 2026

11:50 - 12:15 **Podiumsdiskussion und Entscheidungsdialog**
Wann ist welches System sinnvoll?
Welche Standortfaktoren sind entscheidend?
Wie entwickelt sicher der Markt bis 2030?

12:30 - 13:30 **Mittagspause**

13:30 - 14:15 **Vertiefungsforen Runde 1**

Forum A - Sportanlagen als Teil der Schwammstadt
Tobias Baur
Es wird gezeigt, wie Wasserrückhalt, Versickerung, Beschattung und biodiversitätsfördernde Massnahmen die Klimaresilienz von Aussenanlagen stärken. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Ansätze für eine klimaangepasste und zukunftsfähige Planung.

Forum B - Vom Schulareal zum Quartiertreff – wie Aussenräume funktionieren
Daniel Wegmüller
Es wird gezeigt wie Nutzungsbedürfnisse früh erkannt, Identifikation gefördert und Nutzungskonflikte reduziert werden können. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Strategien für attraktive, akzeptierte und vielfältig genutzte Aussenräume.

Forum C - Selbsterklärende und fehlerverzeihende Aussenräume gestalten
Mark Williams
Es wird gezeigt wie barrierefreie, intuitiv verständliche und fehlerverzeihende Aussenräume entstehen und wie digitale Lösungen den Betrieb unterstützen können. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Ansätze für mehr Sicherheit ohne Nutzungseinschränkungen.

Forum D - Was ein Sportplatz wirklich kostet, Investition, Betrieb und Lebenszyklus
Florian Mathys
Dieser Programmpunkt beleuchtet Investitions-, Betriebs- und Unterhaltskosten, vergleicht Natur- und Kunstrasen und zeigt, welche Faktoren die Wirtschaftlichkeit beeinflussen. Die Teilnehmenden erhalten fundierte Grundlagen für Budget- und Investitionen.

14:15 - 14:30 **Kaffeepause**

14:30 - 15:15 **Vertiefungsforen Runde 2**
Wiederholung der vier Foren

15:15 - 15:45 **Fazit und Ausblick, Roger Gut**

15:45 **Seminarende**

Ort
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen bei Bern

INFORMATIONEN

IAKS SCHWEIZ-SUISSE

Tagungsort
Haus des Sports
Talgut-Zentrum 27
3063 Ittigen bei Bern

Anreise mit ÖV
Ab Bahnhof Bern-RBS mit S7 bis Station Papiermühle oder bis Ittigen

Anfahrt mit dem Auto
Parkhaus Talgut-Zentrum
Tagespauschale CHF 14.00

Organisation
IAKS Schweiz
Narzissenweg 21
2504 Biel
www.iaks.ch

Kontakt
Matthias Hotz
info@iaks.ch

Anmeldungen bis:
Dienstag, 3. November 2026

Link zur Anmeldung DE

Simultanübersetzung
Das Seminar wird simultan auf Französisch und Deutsch übersetzt.

Tagungskosten inkl. aller Verpflegungen:
IAKS-Mitglieder: CHF 195.00
Nichtmitglieder: CHF 295.00
CAS-Sportanlagenabsolventen: CHF 245.00